

Baron di Pauli

Italien, Südtirol



Das Weingut liegt in der Gemeinde Kaltern in der italienischen Weinbauregion Südtirol (Trentino). Es wurde im 18. Jahrhundert von der adeligen Familie Di Pauli gegründet. Anton Baron Di Pauli (1761-1830) war österreichischer Handelsminister und erwarb sich besondere Verdienste in der Weinwirtschaft. Dank der guten Beziehungen zum Wiener Hof durfte sich das Weingut mit dem Titel «K und K Hoflieferant» schmücken. Heute ist das kleine Boutique-Weingut einer der gefragtesten Produzenten in Kaltern. Die Beschaffenheit der Böden, das mediterrane Klima, der milde Einfluss des Kalterer Sees, sowie die nächtlichen kühlen Luftströme aus den Alpen, sind Begleiter auf dem Weg zu den grossen Weinen. Das Weingut Baron Di Pauli besteht aus zwei Höfen: dem 10,5 Hektar grossen Arzenhof, der auf einem Hügel am Kalterer See liegt, sowie dem mit 4,5 Hektar um einiges kleineren Höfl unterm Stein in Söll ober Tramin. Weil die Lagen der Weinberge derart unterschiedlich sind, liefern die beiden Höfe auch

unterschiedliche Trauben. So werden aus den Arzenhof-Trauben der Bordeaux-Verschnitt Arzio oder der Lagrein Carano geschaffen, während aus den Söller Trauben zum Beispiel der Gewürztraminer Exilissi oder der Sauvignon blanc Kinesis entstehen.

Walhalla